

Allgemeine Informationen

Organisationskosten

Der Preis für die Teilnahme am Fachprogramm beträgt **450,- Euro (zzgl. MwSt)**. Für jede weitere Person aus einem Unternehmen beträgt der Teilnahmepreis 225,- € (zzgl. MwSt.).

Die Rechnungsstellung erfolgt durch die NRW.International GmbH. Es gelten die AGB der NRW.International GmbH in der jeweils aktuellen Fassung, die unter www.nrw-international.de/agb hinterlegt sind.

Reiseorganisation

Die Flüge nach China sind für den Herbst diesen Jahres bereits stark gebucht. Bitte setzen Sie sich für die Buchung der Flüge direkt mit dem Reisebüro TOP Service, Annika Rosenbaum, Breite Str. 83, 50667 Köln, Tel. 0221/925777-23, Fax 0221/925777-923, E-Mail: Annika.Rosenbaum@topservice.de, Stichwort „NRW goes to China“ in Verbindung. Natürlich können Sie die Reise auch über ein Reisebüro Ihrer Wahl buchen.

Hotels

Die Hotelzimmer werden über lokale Partner in China gebucht und von den Teilnehmern vor Ort beglichen (**ca. 600,- Euro**).

Visum

Für die Einreise nach China wird ein Reisepass mit Gültigkeit von mindestens sechs Monaten nach Reiseende und ein Visum benötigt, das über das Reisebüro gegen Entgelt beschafft werden kann.

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum **31. Juli 2012** an NRW.International unter folgender Faxnummer: **0211/710671-20**.

Hiermit melde ich mich verbindlich zur **Unternehmerreise „NRW goes to China“ an.**

Ich melde mich an für:

- Gruppe 1: Architektur | Bauzulieferindustrie | Umwelt
- Gruppe 2: Bergbau | Energie
- Gruppe 3: Maschinenbau | Metall | Elektro

Bitte senden Sie mir unverbindlich weitere Informationen zu Programmablauf und Reiseorganisation.

Name

Firma

Branche

Anschrift

Telefon / Fax

E-Mail

Datum / Unterschrift

Ihre Ansprechpartner

Die IHKs in Nordrhein-Westfalen, vertreten durch:

Industrie- und Handelskammer zu Köln (federführend)

Gudrun Grosse
Telefon: 0221/1640-561
E-Mail: gudrun.grosse@koeln.ihk.de



Partner

EnergieAgentur.NRW  Architektenkammer Nordrhein-Westfalen 



ProduktionNRW
Cluster Maschinenbau/Produktionstechnik

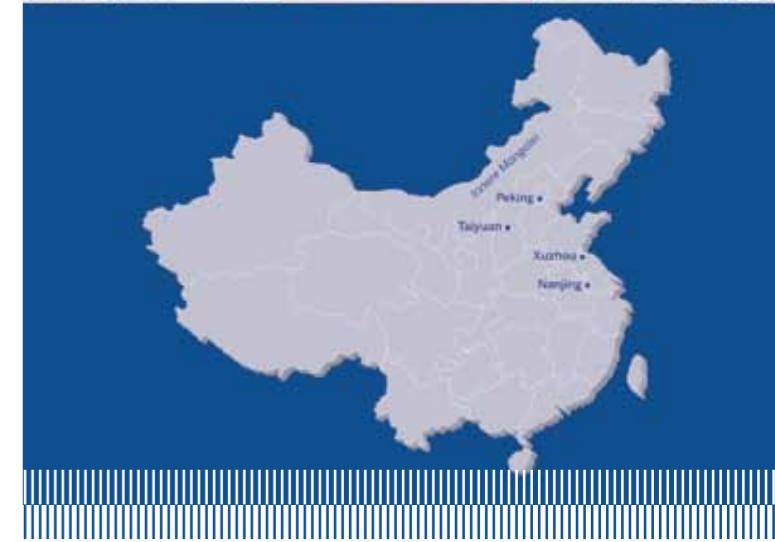
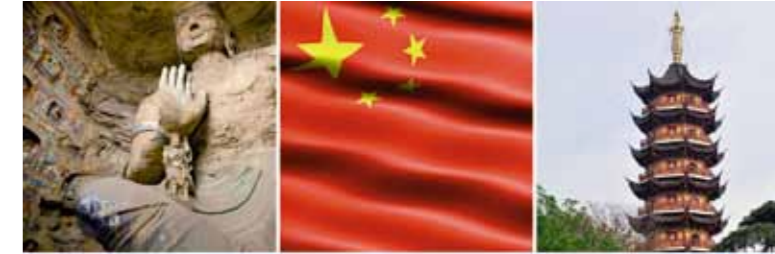
Veranstalter Fachprogramm

NRW.International GmbH



Gefördert vom

Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen



Unternehmerreise NRW goes to China

unter Leitung von
NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin

Taiyuan, Nanjing, Xuzhou
14. - 21. September 2012

Außenwirtschaftsförderung für Nordrhein-Westfalen
www.nrw-international.de



NRW goes to China

Seit Jahren beeindruckt das Reich der Mitte durch seine rasante Entwicklung. In vielen Bereichen bieten sich für nordrhein-westfälische Unternehmen attraktive Geschäftschancen. Die IHK Köln organisiert in Zusammenarbeit mit NRW.International, der SIHK zu Hagen, dem VDMA Bergbaumaschinen, der Architektenkammer NRW, der EnergieAgentur.NRW und dem Cluster ProduktionNRW unter dem Markenzeichen „NRW goes to...“ vom 14. bis 21.09.2012 eine Unternehmerreise in die chinesischen

Partnerprovinzen Shanxi und Jiangsu. Der Schwerpunkt liegt auf den Branchen Bergbau, Energie, Architektur, Bauzulieferindustrie, Umwelt, Maschinenbau und Metallbearbeitung. Expertengespräche, Besichtigungen von deutschen und chinesischen Unternehmen und Projekten und der Besuch der Bergbau- und Energiemesse CIEI Expo stehen im Mittelpunkt des Programms. Die Reise wird vom neuen NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin begleitet.

Vorläufiges Programm (Stand: Juli 2012)

| | Gruppe 1 Architektur Bauzulieferindustrie Umwelt | Gruppe 2 Bergbau Energie | Gruppe 3 Maschinenbau Metall Elektro |
|------------------|---|--|---|
| 14.9.2012 | Abflug ab Frankfurt (LH 720) oder ab Düsseldorf (CA 964) nach Peking | | |
| 15.9.2012 | Weiterflug nach Taiyuan (Abflug China Eastern: 15:25 Uhr) Abends: Treffen der Delegation zum internen Briefing und gegenseitigen Kennenlernen | | |
| 16.9.2012 | CIEI Expo: Messerundgang und Besuch des NRW-Firmengemeinschaftsstands Fahrt nach Pingyao (Weltkulturerbe, historischer Stadtkern, Denkmalschutzprojekte) Abends: Empfang | | |
| 17.9.2012 | <ul style="list-style-type: none"> Workshop Nachhaltige Stadtentwicklung – Energieeffiziente Gebäudetechnik Fachgespräch im Bauministerium | <ul style="list-style-type: none"> Workshop Energie – Energieeffizienz – Bergbautechnik Fachgespräch Reformkommission Abends: Empfang | <ul style="list-style-type: none"> Fachprogramm Metallbearbeitung, Maschinenbau Firmenbesichtigung (Tisco) |
| 18.9.2012 | Weiterreise nach Nanjing <ul style="list-style-type: none"> Fachprogramm Besichtigung Sun-Yat-sen-Mausoleum Abends: Empfang | Taiyuan CIEI Expo | Weiterreise nach Nanjing <ul style="list-style-type: none"> Fachprogramm Besichtigung Sun-Yat-sen-Mausoleum Abends: Empfang |
| 19.9.2012 | <ul style="list-style-type: none"> Fachprogramm Firmenbesichtigungen (Phoenix Contact, Thyssen Krupp Engine Components) | Weiterreise nach Nanjing Abends: Empfang | <ul style="list-style-type: none"> Fachprogramm Firmenbesichtigungen (Phoenix Contact, Thyssen Krupp Engine Components) |
| 20.9.2012 | <ul style="list-style-type: none"> Workshop Nachhaltige Stadtentwicklung – Energieeffiziente Gebäudetechnik Besichtigung der XCMG | Morgens: Zugfahrt nach Xuzhou <ul style="list-style-type: none"> Workshop Energie – Energieeffizienz – Bergbautechnik Besichtigung German Sino Center Abends: Empfang | <ul style="list-style-type: none"> Fachprogramm Maschinenbau Besichtigung der XCMG |
| 21.9.2012 | Rückreise nach Deutschland, Option: Weiterreise Shanghai / Innere Mongolei | | |

Optionale Weiterreise: Innere Mongolei

Die Innere Mongolei gehört auch für China-erfahrene Unternehmen noch zu den großen Unbekannten. Die Region ist reich an Rohstoffen und für Unternehmen aus dem Bereich Bergbautechnologie von besonderem Interesse.



Architektur | Bauzulieferindustrie | Umwelt

An Bauprojekten mangelt es in China nicht. Der chinesische Markt bietet nach wie vor eine Vielzahl von Möglichkeiten für Architekten und Stadtplaner sowie für die Bauzulieferindustrie. Im Gegensatz zu den vergangenen Jahren, in denen China vor allem mit „höher, größer, schneller“ glänzte, stehen nun bei immer mehr Projekten die Themen Nachhaltigkeit, Energie-/Ressourceneffizienz und Umwelt im Vordergrund.

Ansprechpartner für Architekten:

Architektenkammer NRW, Damir Stipić
Tel. 0211/4967-54
E-Mail: stipic@aknw.de

Ansprechpartner für Bauzulieferindustrie | Umwelt:

IHK Köln, Gudrun Grosse
Tel. 0221/1640-561
E-Mail: gudrun.grosse@koeln.ihk.de

Bergbau | Energie

Chinas Rohstoffhunger sorgt weltweit für Preisanstiege, das Land ist aber auch einer der größten Rohstoffproduzenten weltweit. In vielen Bereichen des chinesischen Bergbaus beherrschen deutsche Unternehmen den Markt. Um die stetig wachsende Wirtschaft mit Energie zu versorgen, sind immer neue Lösungen gefragt. Mehr und mehr spielt dabei der Aspekt der Nachhaltigkeit eine wichtige Rolle. Die CIEI Expo in Taiyuan, Hauptstadt der NRW-Partnerprovinz Shanxi, findet alle zwei Jahre statt und gehört zu den wichtigsten Messen der Branche. Die Stadt Xuzhou in Jiangsu ist ein wichtiges Zentrum der Energiewirtschaft und außerdem wichtiger Forschungsstandort des chinesischen Bergbaus.

Ansprechpartner für Bergbau:

VDMA Bergbaumaschinen, Klaus Stöckmann
Tel. 069/66603-1270
E-Mail: klaus.stoeckmann@vdma.org

Ansprechpartner für Energie:

EnergieAgentur.NRW, Dr. Frank-Michael Baumann
Tel. 0211/86642-291
E-Mail: baumann@energieagentur.nrw.de

Maschinenbau | Metall | Elektro

China ist der wichtigste Absatzmarkt weltweit für diese Branche, auch wenn sich einzelne Sparten sehr unterschiedlich entwickeln. Insbesondere die Provinz Jiangsu mit den Regionen um Nanjing und Xuzhou zählen zu den wohlhabendsten und höchstindustrialisierten Standorten Chinas. In den sich entwickelnden nördlichen Provinzen Shanxi und Innere Mongolei stehen neben dem Bergbau- und Gasbereich die Themen Prozesstechnologie, Stahl, Chemie und Lebensmittel ganz vorne.

Ansprechpartner für Maschinenbau | Metall | Elektro:

SIHK zu Hagen, Frank Herrmann
Tel. 02331/390-220
E-Mail: herrmann@hagen.ihk.de